

Präventions-Newsletter

*Aktuelle Infos und Veranstaltungen zur schulischen Suchtprävention,
Lebenskompetenz- und Medienkompetenzförderung*

APRIL 2024

Liebe Lehrkräfte, JaS, Schulsozialpädagoginnen und -pädagogen und Fachkräfte aus dem Präventionsbereich,

mit der Frühlingsausgabe unseres Newsletters  berichten wir altbewährt über Neuigkeiten aus dem Präventionsbereich und anstehende Schulungen für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.

Wie immer bieten wir Ihnen gerne unsere Unterstützung bei der Planung und Umsetzung Ihrer Projekte an. Kommen Sie einfach auf uns zu!

Wir wünschen wie immer viel Spaß beim Durchschauen, Durchklicken und Entdecken!

Ihr Präventionsteam Freising

Sabrina Dietrich

Diplom-Sozialpädagogin (FH) und Fachkraft für Suchtprävention am Gesundheitsamt Freising, Praxisbüro Gesunde Schule

Daniela Honsa

Kriminaloberkommissarin bei der Kriminalpolizeiinspektion Erding, Fachberaterin für verhaltensorientierte Prävention und Einbruchschutz

Benjamin Falk

Kriminalhauptmeister bei der Kriminalpolizeiinspektion Erding, Fachberater für verhaltensorientierte Prävention und Einbruchschutz

Michael John

Polizeihauptmeister bei der Polizeiinspektion Neufahrn b. Freising, Jugendbeamter

Myriam Fischer

Sozialarbeiterin (BA) bei Prop e.V., Freising

Severin Hackberger

Polizeihauptmeister bei der Polizeiinspektion Freising, Jugendbeamter

Christina Bauer

Polizeihauptmeisterin bei der Polizeiinspektion Freising, Jugendbeamtin

Tobias Mürdter

Polizeihauptmeister bei der Polizeiinspektion Moosburg, Jugendbeamter

Fortbildungsangebote

DES PRÄVENTIONSTEAMS FREISING

Arbeitskreis für Beauftragte für Suchtprävention an Schulen aus dem Landkreis Freising

Kennenlernen und regelmäßiger Austausch der Beauftragten für Suchtprävention aus dem Landkreis Freising.

Im Rahmen von kleinen fachlichen Inputs erhalten die Lehrkräfte Anregungen zu folgenden Themen:

- Aufgaben und Rolle einer beauftragten Lehrkraft für Suchtprävention
- Rechtliche Grundlagen
- Wie funktioniert gelingende schulische Suchtprävention?
- Hintergründe zur Suchtentstehung und Signale von Sucht bei jugendlichen Schülerinnen und Schülern
- Umgang mit Vorkommnissen an der Schule
- Gestaltung einer Suchtvereinbarung und eines Gesamtkonzeptes
- Methodisches Arbeiten

Der Arbeitskreis ist als fortlaufendes Angebot zu verstehen, ideal wäre eine regelmäßige Teilnahme.

Wann?

2.7.2024, 14-16:00 Uhr
i.d.R. fortlaufend, 3x pro Schuljahr

Wo?

Prop e.V., Gruppenraum,
Heiliggeistgasse 9, Freising

Kosten?

Keine

Anmeldung?

Ab sofort unter
Tel.: 08161-600-84335 oder
sabrina.dietrich@kreis-fs.de

Zielgruppe?

Beauftragte für Suchtprävention
aus dem Landkreis Freising
(ausschließlich Lehrkräfte!)

Multiplikatorenschulung zum „KlarSicht- MitmachParcours zu Tabak und Alkohol“ der BZgA

Der „KlarSicht-MitmachParcours zu Tabak und Alkohol“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) ist als Kofferversion erhältlich.

Mit dieser Methode kann Suchtprävention zu den Themen Tabak und Alkohol spielerisch und altersgerecht vermittelt werden. Der Parcours besteht aus verschiedenen Mitmach-Stationen, an denen sich **Schülerinnen und Schüler ab 12 Jahren** auf einfache und interaktive Art über die Risiken von Nikotin und Alkohol informieren können.

Die „Multis“ können mit dem „KlarSicht-Koffer“ eigenständig, kontinuierlich und nachhaltig Veranstaltungen in Schulen und in der Jugendarbeit durchführen. Er kann kostenlos ausgeliehen werden beim ZPG Bayern, im Gesundheitsamt Freising und auf Anfrage über das JaS-Team Freising.

Die inhaltliche Einführung im Rahmen der Schulung ist erforderlich, um die Materialien einsetzen zu können.

Weitere Infos zum „KlarSicht-Koffer“ unter <http://www.zpg-bayern.de/klarsichtkoffer-zu-alkohol-und-tabak.html>.

KlarSicht
BZgA – MitmachParcours zu Tabak und Alkohol

Wann?

9.7.24, 14-16:30 Uhr

Wo?

LRA Freising, Klosterbibliothek,
Landshuter Str. 31, 85356 Freising

Kosten?

Keine

Anmeldung?

Bis spätestens 28.6.24 unter
Tel.: 08161-600-84335 oder
sabrina.dietrich@kreis-fs.de

Zielgruppe?

Lehrkräfte an weiterführenden
Schulen, JaS,
Schulsozialpädagoginnen
und -pädagogen und Fachkräfte
aus dem Präventionsbereich

Multiplikatorenschulung zum Projekt „Sei gscheit“



Im Projekt „Sei gscheit“ geht es um die Förderung der Medienkompetenz **bei Kindern und Jugendlichen ab der 5. Jahrgangsstufe.**

Die Zielgruppe soll anhand von interaktiven Übungen den eigenen Medienkonsum kritisch reflektieren, rechtliche Grundlagen kennen lernen und einen sinnvollen Umgang mit digitalen Medien vermittelt bekommen. Auf jugendgerechte Art kann so die Medienkompetenz gestärkt werden.

Die jungen Menschen lernen ihre Rechte und Pflichten kennen, werden auf Möglichkeiten und Risiken hingewiesen und bekommen Hilfestellungen für eine sorgsame Nutzung.

Die Methoden können flexibel im Unterricht eingesetzt oder im Rahmen eines Projekttag angeboten werden.

Wann?

10. und 11.7.2024
(2tägige Schulung)
Jeweils von 9-16:00 Uhr

Wo?

Mittelschule Freising am SteinPark,
Weinmiller-Str. 2, Freising

Kosten?

30 Euro, eine Quittung erhalten
Sie am Fortbildungstag

Anmeldung?

Bis spätestens 26.6.24 unter
Tel.: 08122-968-444 oder
kripo-beratungsstelle-
erding@polizei.bayern.de

Zielgruppe?

Lehrkräfte an weiterführenden
Schulen, JaS,
Schulsozialpädagoginnen und
-pädagogen und Fachkräfte
aus dem Präventionsbereich

Multiplikatorenschulung zum Projekt „Sauba bleim“



„Sauba bleim“ ist ein Sucht- und Drogenprojekt für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, in welchem die Wissens- und Problemvermittlung themenorientiert und interaktiv umgesetzt wird – durch Spiele, Übungen sowie gemeinsame Diskussionen, Kurzvorträge und Reflexionen. Auf Abschreckungsprophylaxe wird bewusst verzichtet.

Der Workshop umfasst dabei die Themen Sucht, Drogenkonsum, Recht sowie die Stärkung der Lebenskompetenzen.

Ziel ist es, die Jugendlichen für die Themen Sucht und Drogen zu sensibilisieren und sie dazu zu bewegen, sich aktiv damit auseinander zu setzen.

Die Methoden können flexibel im Unterricht eingesetzt oder im Rahmen eines Projekttag angeboten werden.

Wann?

5. und 6.11.2024
(2tägige Schulung)
Jeweils von 8-17:00 Uhr

Wo?

Freising, genauer Ort wird noch bekannt gegeben

Kosten?

30 Euro, eine Quittung erhalten
Sie am Fortbildungstag

Anmeldung?

Tel.: 08161-600-84335 oder
sabrina.dietrich@kreis-fs.de

Zielgruppe?

Lehrkräfte an weiterführenden
Schulen, JaS,
Schulsozialpädagoginnen
und -pädagogen und Fachkräfte
aus dem Präventionsbereich

Weitere News

AUS DEM PRÄVENTIONSBEREICH

Neues Erklärvideo zu Amphetaminen

Amphetamine wie Speed oder Crystal Meth machen hellwach und steigern die Leistungsfähigkeit. Ein häufiger Konsum dieser Aufputschmittel kann das Gehirn jedoch nachhaltig schädigen. Drugcom erklärt in einem spannenden Animationsvideo, wie das abläuft. [Zum Video "Wie der Konsum von Speed und Crystal das Gehirn schädigt" auf YouTube](#)

Verschwörungsmythen

Die Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM) hat gemeinsam mit der Aktion Jugendschutz Bayern (aj) die Broschüre zu Verschwörungsmythen [Von der flachen Erde bis zur Lügenpresse](#) nun in mehrere Sprachen übersetzt (auf Englisch, Türkisch und Arabisch).

Broschüre für Schulklassen zum Thema Alkohol

Schulen können unter [Alkohol? Kenn dein Limit.](#) das Magazin „Limit“ (Hrsg. BZgA) in Klassenstärke kostenlos bestellen oder auch als PDF herunter laden. Das Heft ist informativ, abwechslungsreich und unterhaltsam gestaltet und informiert z.B. über die Gesundheitsgefahren von Alkohol, über gesetzliche Regelungen des Jugendschutzes und der Straßenverkehrsordnung, über den Alkoholgehalt von Drinks und über die Promille-Berechnung. Zudem gibt es Erfahrungsberichte zum Alkoholrausch und Experteninterviews zum Suchtpotenzial von Alkohol.

Darum sind Influencer und Influencerinnen so beliebt

Die stark nachgefragte Unterrichtseinheit von So geht Medien zum Thema Influencer und Influencerinnen für die fünften bis achten Klassen hat ein neues Video mit aktuellen Beispielen bekommen. Es wird aufgezeigt, wie dieses Business wirklich funktioniert und welchen Einfluss es auf die Jugendlichen haben kann.

Minigame „Deutschland sucht den Super-Trader“

In dem kurzen Computerspiel Deutschland sucht den Super-Trader geht es um das bei jungen Menschen immer angesagtere und teils von Glücksspielen nicht zu unterscheidende Geschehen an der Börse. Aktien, crypto coins, Tagesgeld: es gibt viele Möglichkeiten, Geld zu investieren - was auch Risiken bergen kann.

In „Deutschland sucht den Super-Trader“ versuchen die Spielenden, den höchsten Gewinn zu machen und kämpfen dabei gegen Kursschwankungen, erfolgreiche Freunde, gierige Influencer und vor allem gegen die Zeit.

„Infoportal Gesunde Schule“

Auf dem „Infoportal Gesunde Schule“ des Gesundheitsamts Freising unter www.gesundeschule-fs.de können sich Lehrkräfte, JaS/Schulsozialpädagoginnen und -pädagogen und sonstige Fachkräfte aus dem Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention, aber auch Jugendliche und Eltern über schulische Angebote, Referierende oder weiterführende Links informieren.

Das „Praxisbüro Gesunde Schule“ hilft gerne bei Fragen weiter!

Unter „Themen von A bis Z“ finden sich zu den einzelnen Gesundheitsthemen alle Angebote aus dem Landkreis Freising. Aufgeführt werden auch weiterführende Angebote und Infos, z.B. landkreisübergreifende Programme und Unterrichtsmaterialien zum Herunterladen sowie Verlinkungen.

Siehe vor allem die Themen

Suchtprävention, Digitale Medien und Lebenskompetenzförderung!

Nach dem Europäischen Datenschutzgesetz (EU-DSGVO) sind wir verpflichtet, transparent mit den personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten, umzugehen. Aus diesem Grund möchten wir Sie darüber informieren, dass wir folgende Daten im Zuge der Versendung unseres Newsletters in unserer Datenbank erfasst haben:

- Name, Vorname
- E-Mail-Adresse
- Institution/Schule.

Wir nutzen diese Daten ausschließlich, um Sie über Veranstaltungen und Fortbildungen sowie über neueste Entwicklungen in der Präventionsarbeit zu informieren. Falls Sie möchten, dass wir Ihre Daten löschen, schicken Sie bitte eine E-Mail mit dem Vermerk "Daten löschen" an sabrina.dietrich@kreis-fs.de.

Sie bekommen dann künftig keine Nachrichten mehr von uns. Erhalten wir keine Rückmeldung von Ihnen, gehen wir davon aus, dass wir Ihnen auch weiterhin unseren Newsletter zusenden dürfen. Natürlich können Sie Ihre Daten auch zu einem späteren Zeitpunkt ändern oder löschen.

